

**RS OGH 1957/11/13 3Ob471/57,
5Ob418/58, 17Ob25/11t, 1Ob173/11i,
6Ob66/13v, 4Ob204/21k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.11.1957

Norm

ABGB §884

ABGB §1432

Rechtssatz

Die Rechtswirksamkeit einer selbst wegen Formmangels ursprünglich ungültigen Verbindlichkeit kann nach Erfüllung derselben nicht mehr bestritten werden.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 471/57
Entscheidungstext OGH 13.11.1957 3 Ob 471/57
Veröff: JBl 1958,233
- 5 Ob 418/58
Entscheidungstext OGH 10.12.1958 5 Ob 418/58
- 17 Ob 25/11t
Entscheidungstext OGH 19.09.2011 17 Ob 25/11t
Auch; Beisatz: Eine auf einem Willensakt des Versprechenden beruhende tatsächliche Leistung heilt ein formungültiges Geschäft. (T1)
- 1 Ob 173/11i
Entscheidungstext OGH 22.12.2011 1 Ob 173/11i
Vgl auch
- 6 Ob 66/13v
Entscheidungstext OGH 04.07.2013 6 Ob 66/13v
Vgl; Beisatz: Allerdings ist bei einem formungültigen Geschäft auch nach dem Zweck des Formgebots zu fragen. Es kommt wesentlich darauf an, ob die betreffende Formvorschrift eine formlose Vermögensverschiebung verhindern oder sie bloß unklagbar machen soll. (T2)
- 4 Ob 204/21k
Entscheidungstext OGH 16.12.2021 4 Ob 204/21k

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0023759

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at